

Heinrich Heine (1797-1856)

Im Dome

Des Oberkirchners Töchterlein
Führt' mich in die heiligen Hallen;
Ihr Haar war blond, ihr Wuchs war klein,
Ihr Tuch vom Halse gefallen.

5

Ich sah für einiger Groschen Preis
Die Gräber und Kreuze und Lichte
Im alten Dom; da ward mir heiß –
Ich sah in Elsbeths Gesichte.

10

Und schaute wieder hie und da
Die heiligen Kirchenmonstranzen;
Im Unterrock, Halleluja!
Die Weiber am Fenster tanzen.

15

Des Oberkirchners Töchterlein
Blieb mit mir zusammen stehen;
Sie hat ein Augenpaar gar fein,
Drin hab ich alles gesehen.

20

Des Oberkirchners Töchterlein
Führt' mich aus den heiligen Hallen;
Ihr Hals war rot, ihr Mund war klein,
Ihr Tuch vom Busen gefallen.
(105 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/heine/gedichte/chap066.html>